

Ressort: Tiere

## Frühlingserwachen im Esslinger Tierpark Nymphaea

**Veröffentlicht am: 15.04.2016 | Verfasser: Thomas Krytzner**

Esslingen. Nicht nur die unzähligen Besucher des Tierpark Nymphaea bei Esslingen genossen die warmen Sonnenstrahlen, auch die 600 Tiere verspürten Frühlingsgefühle. Ob Esel, Ziege, Vogel oder Hängebauchschwein, alle räkelteten sich unter strahlend blauem Himmel und freuten sich über das Popcorn der Besucher. Milde Frühlingstemperaturen und strahlend blauer Himmel lockten die Besucher am Wochenende in Scharen in den Natur- und Tierpark Nymphaea in Esslingen.

Der Park bietet auf einer Fläche von drei Hektar rund 600 Tiere, die man sich auf einem 900 Meter langen Rundweg anschauen kann. Bei vielen der Tiere ist sogar das Füttern mit gekauftem Popcorn erlaubt. Ebenfalls liefert ein Baumlehrpfad spannende Informationen über die einheimischen Bäume. Betrieben wird der Tierpark ehrenamtlich von 80 Mitgliedern des Aquarien- und Terrarienvereins Nymphaea. 50 Erwachsene und 30 Jugendliche teilen sich die Pflegearbeit auf. Eine Besonderheit im Park sind die ansässigen Bienenvölker, die fleißig Honig produzieren. Überall summt es, unablässig sammeln die Bienen Nektar.

Gleich zu Beginn des Parks sonnen sich die Schnappschildkröten und genießen die wärmenden Strahlen auf ihrer Anlage. Gegenüber verrichten Nutrias (Sumpfbiber) ihr emsiges Werk und ziehen aufgrund ihres Treibens viele Blicke auf sich. Die erste Station des Rundweges gehört den Eseln, die sich - obwohl als bissig angeschrieben - über streichelnde Hände freuen. Vorbei am Fasanengehege gelangt der Besucher zum Lieblingsgehege der Kinder: Die Zwergziegen. Fast gierig warten diese schon auf die vielen Kinderhände, die ihnen Popcorn entgegenstrecken oder zuschmeißen. Frettchen bewohnen den Park ebenso wie Hasen. Aktuell kann man mit etwas Glück sogar einen Blick auf wenige Wochen alte Häschen ergattern, wie sie sich an die Mama kuscheln und dösen.

Fleißige Bienen können ebenso bei der Arbeit beobachtet werden, wie die Uhus bei der Bewachung des Luftraums. Die Landschaft um den letzten der vier Seen bei den Vogelhäusern und Volieren ist naturbelassen und dient als Rückzugs- und Brutgebiet für viele freilaufende und einheimische Tiere. Schon von weitem hört man das laute Gepiepse und Gekreische der Vögel. Papageien, Sittiche, Agaporniden und andere Exoten zeigen stolz ihr farbenfrohes Gefieder. In einem der Seen entdeckt man plötzlich ein Schiffsbug, das aus dem Wasser ragt. Es sei die Nymphaea-Arche und gleichzeitig fällt der Blick auf die unzähligen Europäischen Sumpfschildkröten, die es sich auf einem der etlichen Äste im See gemütlich machen und regungslos die warmen Sonnenstrahlen genießen.

Schon von Weitem hört man ein Grunzen. Die Hängebauchschweine freuen sich ebenso über den Frühling, wie die Damwildgruppe. In der Natur sehr scheu, kommen die Hirsche im Tierpark Nymphaea gerne ans

**Redaktioneller Programmdienst:  
Reporters.de**

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt / Germany  
Telefon: +49 (0) 700-011.11.011  
Telefax: +49 (0) 841-951.99.661  
E-Mail: [service@reporters.de](mailto:service@reporters.de)  
Internet: [reporters.de](http://reporters.de)

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist allein der/die jeweilige Autor/in verantwortlich.

Gitter, lassen sich berühren, und vor allem aber füttern. Immer wieder stößt man beim Rundgang auf freilaufende Enten. Am Schluss des Rundgangs besteht die Möglichkeit, die Aquarien- und Terrarienanlage zu besuchen. Diese besteht aus mehreren See- und Süßwasser-Aquarien, Terrarien und einem Paludarium. Im Aquariengebäude ist auch eine Gastronomie untergebracht.

Der Natur- und Tierpark Nymphaea ist bis September jeweils von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Regelmäßig finden Veranstaltungen statt. Das Sommerfest findet ebenso Anklang, wie die Fisch- und Pflanzenbörsen. Nähere Informationen über den Park sowie Eintrittspreise finden Sie unter: [www.tierpark-nymphaea.de](http://www.tierpark-nymphaea.de)

## Artikel online lesen:

[http://region.reporters.de/tiere/fruehlingserwachen\\_im\\_esslinger\\_tierpark\\_nymphaea-711/](http://region.reporters.de/tiere/fruehlingserwachen_im_esslinger_tierpark_nymphaea-711/)

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Thomas Krytzner, Nürtingen

## Redaktioneller Programmdienst: Reporters.de

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt / Germany  
Telefon: +49 (0) 700-011.11.011  
Telefax: +49 (0) 841-951.99.661  
E-Mail: [service@reporters.de](mailto:service@reporters.de)  
Internet: [reporters.de](http://reporters.de)

## Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist allein der/die jeweilige Autor/in verantwortlich.